

Schaumsklerotherapie von Krampfadern

Auf Grund der vorliegenden Befunde, besteht bei Ihnen die Möglichkeit mit einer Sonderform der Verödungstherapie, Ihre Krampfadern zu behandeln und somit eine Operation zu vermeiden. Insbesondere bei voroperierten Patienten gehen Zweiteingriffe mit einem höheren intra- und postoperativen Risiko einher. Dieses Risiko kann mit diesem Verfahren vermieden bzw. deutlich reduziert werden.

Wie funktioniert eine Schaumverödung ?

Bei der Schaumverödung wird das übliche Verödungsmittel (Polidocanol) mit einer speziellen Technik mit Mikrobläschen versetzt und aufgeschäumt. So können selbst verzweigte und einer Punktion nicht zugängliche Venenäste mit dem Mittel aufgefüllt werden. In der Regel werden schlecht zugängliche Venenäste unter Ultraschallkontrolle punktiert und der Schaum direkt injiziert. Durch die bessere Verdrängung des Blutes und die bessere Füllung der Venen wird eine bessere Verklebungsreaktion erreicht, da der Kontakt zwischen Venen-Innenwand und Schaum intensiver stattfindet.

Nach der Behandlung erhalten Sie einen Klebeverband, den Sie je nach Befund 3-5 Tage belassen sollten. Weiterhin sollten Sie in den ersten Wochen einen Kompressionsstrumpf tragen. Hilfreich ist es auch, wenn Sie unmittelbar nach der Therapie 15-10 Minuten gehen. Sollten Sie dabei bereits Probleme mit dem Verband oder Allgemeinsymptome verspüren, dürfen wir Sie bitten, gleich wieder in die Praxis zu kommen.

Welche unerwünschten Wirkungen können auftreten?

Die Reaktion auf eine Verödung ist bei allen Patienten unterschiedlich – so auch bei der Schaumverödung. Eine **Verhärtung** ist normal – Schmerzen oder Entzündungszeichen sollten allerdings nicht auftreten. Bei 2-10% kann es nach einer Behandlung zu Einlagerung von körpereigenem Pigment kommen. Hierbei kann es unabhängig vom Erfolg der Therapie zu einer mehr oder weniger starken **Hyperpigmentierung** kommen, die sich manchmal erst nach Wochen bis Monaten zurückbildet. Selten dauert es über ein Jahr. Weiterhin kann es je nach Befundausdehnung zu einem mehr oder weniger **inkompletten Erfolg** der Therapie kommen – ein vollständiges Ausbleiben einer Venenverklebung ist ebenfalls möglich. Bei Patienten mit Neigung zur Migräne kann es während oder nach der Therapie zu Sehstörungen kommen. Bitte informieren Sie Ihren behandelnden Arzt, ob Sie unter Migräne leiden.

KONTAKT

 07348 9887-0

 07348 9887-50

 info@gemeinschaftspraxis-zeppelinstrasse.de

 gemeinschaftspraxis-zeppelinstrasse.de

BANKVERBINDUNG

BANK Volksbank Ulm-Biberach eG

BIC ULMVDE66

IBAN DE 09 6309 0100 0418 8920 08



Kosten der Behandlung

Die bei Ihnen vorliegende Erkrankung (Varikose/Rezidivvarikose) kann entweder mit einer herkömmlichen Verödung oder operativ zu Lasten der gesetzlichen Kassen durchgeführt werden. In Ihrem Falle stellt jedoch die Schaumverödung die effektivere Methode dar. Die zusätzlichen Kosten für diese neue, zeit- und materialaufwändigere Methode wird allerdings nicht von den gesetzlichen Kassen erstattet, weshalb wir Ihnen die hierbei entstehenden Kosten in Rechnung stellen dürfen

Ziffer	Legende	Faktor	Betrag (€)
764	Verödung von Krampfadern	1,7-2,3	18,83-25,47
	Materialkosten (Verödungsmittel)		6,72-8,07
204	Kompressionsverband	1,7	
	Materialkosten (Binden)		16,18
	Sonstige Materialkosten		3,50
	Nettopreise (zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer)		45,23 -53,22

Die Zahlung erfolgt nach Abschluss der Behandlung sofort nach Rechnungserhalt durch Überweisung auf das angeführte Konto

Dornstadt, den

.....

(Unterschrift des Patienten)